



DStGB

Deutscher Städte-
und Gemeindebund

8. Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

Kommunen aktiv für den Klimaschutz

Kommunale Strategien zur Klimafolgenbewältigung

Dienstag, den 24. Februar 2015

Deutsche Welle, Bonn



Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.



Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum achten Mal seit dem Jahr 2008 lädt der Deutsche Städte- und Gemeindebund zur Fachkonferenz „Kommunen aktiv für den Klimaschutz“ nach Bonn ein. Die Veranstaltung wird am 24. Februar zum ersten Mal in den Räumlichkeiten der Deutschen Welle im früheren Regierungsviertel durchgeführt.

Das Programm der Konferenz trägt alljährlich den aktuellen Entwicklungen im Bereich des Klimaschutzes, der Energieeffizienz und des Ausbaus der Erneuerbaren Energien Rechnung. Wir freuen uns ganz besonders, die Bundesumweltministerin, Dr. Barbara Hendricks, sowie den Träger des Deutschen Umweltpreises 2014, Prof. Dr. Peter Hennis, begrüßen zu können.

Weiterhin werden Prof. Martin zur Nedden, Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Urbanistik, sowie Dr. Christian Muschwitz vom raumkom Institut für Raumentwicklung und Kommunikation, zu den Themen Klimaschutz, Stadtentwicklung und Mobilität referieren.

In drei Fachforen am Nachmittag werden folgende Themen behandelt:

- Klimafolgenanpassung und Hochwasserschutz
- Stadtentwicklung und Mobilität
- Erneuerbare Energien und Energieeffizienz.

Wir laden Sie herzlich ein zur

**8. Fachkonferenz „Kommunen aktiv für den Klimaschutz“
am Dienstag, 24. Februar 2015
in der Deutschen Welle in Bonn.**

Gemeinsam mit Ihnen freuen wir uns auf spannende und zielführende Referate und Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Gerd Landsberg
Geschäftsführendes Präsidialmitglied
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

→ **Programm (1)**

TAGESMODERATION: **Norbert Portz**, *Beigeordneter,
Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn*

10:00 Uhr **BEGRÜSSUNG & EINFÜHRUNG**

Roland Schäfer, *Bürgermeister der Stadt Bergkamen und Erster Vizepräsident
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Berlin*

KEYNOTE 1

10:10 Uhr **Schwerpunkte der Klimaschutzpolitik der Bundesregierung**

Dr. Barbara Hendricks, *Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau
und Reaktorsicherheit, Berlin*

KEYNOTE 2

10:35 Uhr **Ökologische Modernisierung durch Klima- und Ressourcenschutz: Lokal handeln, um global zu verändern**

Prof. Dr. Peter Hennicke, *Preisträger des Deutschen Umweltpreises 2014,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie, Wuppertal*

11:00 Uhr *Kaffeepause und Besuch der begleitenden Ausstellung*

IMPULS 1

11:30 Uhr **Klimaschutz – Säule zukunftsgerichteter Stadtentwicklung**

Prof. Martin zur Nedden, *Wissenschaftlicher Direktor und Geschäftsführer des Difu, Berlin*

IMPULS 2

11:50 Uhr **Effiziente Mobilität im ländlichen Raum – Von Skandinavien lernen!**

Dr. Christian Muschwitz,
raumkom Institut für Raumentwicklung und Kommunikation, Trier

12:10 Uhr **DISKUSSION – FRAGEN AUS DEM PUBLIKUM**

MODERATION: **Bernd Düsterdiek**, *Referatsleiter,
Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn*

12:30 Uhr *Mittagspause und Besuch der begleitenden Ausstellung*

Wir danken der freundlichen Unterstützung von:

DSK

DSK Deutsche Stadt- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft

→ **Programm (2)**

13:30 Uhr FOREN AM NACHMITTAG
bis 15:45 Uhr

Forum 1 **Klimafolgenanpassung und Hochwasserschutz**

- **Klimaanpassung in kleineren und mittleren Kommunen**
Andreas Vetter, Umweltbundesamt / Kompetenzzentrum Klimafolgen und Anpassung, Berlin
- **Kommunale Infobörse Hochwasservorsorge in Niedersachsen**
Dr. Katrin Flasche, Kommunale Umwelt-AktioN, U.A.N., Hannover
- **Hochwasserschutz – eine auch kommunale Gemeinschaftsaufgabe?**
Stefan Vöcklinghaus, Kommunalagentur NRW, Düsseldorf
- **Innovative Hochwasserschutzkonzepte in Rheinland-Pfalz**
Birgit Heinz-Fischer, Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz, Mainz
- **Klimafolgenanpassung und Stadtentwicklung konkret: Die Renaturierung der Ruhr in Arnsberg**
Gotthard Scheja, Stadt Arnsberg

MODERATION: **Rudolf Graaff**, Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Forum 2 **Stadtentwicklung und Mobilität**

- **Energetische Stadtsanierung – Projektbeispiele auf Quartiersebene**
Rainer Kalscheuer, DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft, Bonn
- **Teilen als Mehrwert – Bike-Sharing in Mainz**
Jochen Ernhof, Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH, Mainz
- **eMobilität**
Alexander Miropolski, RWE Effizienz GmbH, Dortmund
- **KfW-Förderprogramme für die energetische Stadt- und Quartierssanierung**
Janina Oest, KfW Bankengruppe, Infrastrukturfinanzierung, Berlin

MODERATION: **Carsten Hansen**, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin

→ **Programm (3)**

13:30 Uhr FOREN AM NACHMITTAG
bis 15:45 Uhr

Forum 3 **Erneuerbare Energien und Energieeffizienz**

- **Sonnenwärme speichern – das Beispiel Crailsheim**
Jürgen Hübner, Stadtwerke Crailsheim, Crailsheim
- **Der ERNEUER:BÄR – KlimaBildung in Barnim**
Sandy Hallmann, Barnimer Energiegesellschaft mbH (BEG), Barnim
- **Modernisierung der kommunalen Straßenbeleuchtung**
Paschen von Flotow, Sustainable Business Institute (SBI), Oestrich-Winkel
- **Energie- und Klimaschutzmanagement in Kommunen**
Michael Müller, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin

MODERATION: **Sarah Richter**, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn

15:45 Uhr **BERICHTE AUS DEN FOREN**

16:00 Uhr *Ende der Veranstaltung*

→ **Veranstaltungsort**

Deutsche Welle

Kurt-Schumacher-Straße 3
53113 Bonn

Fon: 02 28/4 29-0

www.dw.de



→ **Veranstalter**

DStGB Dienstleistungs-GmbH

Marienstraße 6
12207 Berlin

Fon: 0 30/7 73 07-0

info@dstgb-gmbh.de

www.dstgb-gmbh.de

→ **Konzeption & Organisation**

Congress und Presse

Pirolweg 1
53179 Bonn

Fon: 02 28/34 74 98

Fax: 02 28/34 98 15

schuetz@congressundpresse.de

www.congressundpresse.de

Wir danken der freundlichen Unterstützung von:

DSK

DSK Deutsche Stadt- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für die Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes „**Kommunen aktiv für den Klimaschutz**“ am 24. Februar 2015 in Bonn an.

Vorname/Name _____

Kommune/Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Ich bin mit der Speicherung meiner angegebenen Daten im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung und weiterer themenbezogener Einladungen einverstanden.

Ich nehme an folgendem Forum teil:

- Forum 1: Klimafolgenanpassung und Hochwasserschutz**
- Forum 2: Stadtentwicklung und Mobilität**
- Forum 3: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz**

Rückantwort

Per **Fax: 0228/349815** oder **E-Mail: schuetz@congressundpresse.de**

Modalitäten

Die Teilnehmergebühr beträgt 135,00 Euro brutto, die mit der Anmeldung auf die Sparkasse KölnBonn IBAN DE14 3705 0198 0122 0148 14, BIC: COLSDE33 unter Nennung des Teilnehmersnamens überwiesen wird. Danach erhalten Sie Anmeldebestätigung und Anfahrtsplan. In dem Beitrag sind ein Mittagsbüfett, Kaffee oder Pausengetränke sowie Konferenzunterlagen enthalten. Bei einer Stornierung werden 30 Prozent berechnet.

Schonen Sie die Umwelt und reisen Sie mit Bahn und öffentlichen Verkehrsmitteln an. Sie können Ihren CO₂-Verbrauch beispielsweise unter www.wissen-info.de/rechner/co2_ausstoss.php berechnen.

Bildnachweis: BMU/Bernd Müller, DStGB, DW, DWD, RWE AG